

**Interfraktionelle Anfrage**  
öffentlich

Datum  
08.10.2013

Nummer  
F0131/13

Absender

**Fraktion CDU/BfM, FDP-Ratsfraktion**

Adressat

Oberbürgermeister  
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

10.10.2013

Kurztitel

Baumfällungen Albert-Vater-Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

am Sonnabend, dem 14. September 2013, lasen wir mit Entsetzen in der Presse, dass bei Baggerarbeiten 7 mehr als 50-jährige Ahornbäume an der Albert-Vater-Straße beschädigt wurden. Die Bäume wurden so beschädigt, dass sie am Montag darauf sofort gefällt wurden. Da es sich um Arbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung eines städtischen Schulkomplexes handelt, bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum waren die Schachtarbeiten in der Albert-Vater-Straße notwendig?
2. Wer kam auf die Idee, eine Stützmauer abzutragen und dort in 1 m Abstand von Großbäumen schachten zu lassen?
3. Warum wurde nicht 2 m weiter im Fußweg geschachtet?
4. Wie waren die Arbeiten ausgeschrieben?
5. Wer wies den Baubetrieb ein?
6. Wer überwachte im Namen des Bauherren die Schachtarbeiten?
7. Wie lange dauerten die Schachtarbeiten an der Albert-Vater-Straße?
8. Überzeugte sich inzwischen das Umweltamt vor Ort von dem Schaden?
9. Gab es keine Möglichkeit, diese Großbäume zu retten?
10. Welche Konsequenzen lt. Baumschutzsatzung und Bundesnaturschutzgesetz wird das Umweltamt einleiten?
11. Wie sollen Begrünungen an der Albert-Vater-Straße in Abgrenzung zum Sportplatz nun aussehen?

Wir bitten eine kurze mündliche Antwort und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme.



Reinhard Stern  
Stadtrat Fraktion CDU/BfM



Dr. Klaus Kutschmann  
Stadtrat Fraktion CDU/BfM/

Hans-Jörg Schuster  
FDP-Ratsfraktion